

Corona und die gesellschaftliche Spaltung

Beitrag von „Funky303“ vom 1. September 2020 19:12

Ansonsten (um vom Offtopic wieder zum Thema zu kommen), schließe ich mich [Herr Rau](#) an. Dem Thema wird medial viel zu viel Raum gegeben und schafft es dank Bündelung in sozialen Netzwerken, sich weit größer darzustellen als es ist (Siehe Link von [Herr Rau](#)).

Die Leute, die die Maßnahmen verstehen und gut finden, bleiben zuhause und vermeiden soziale Netzwerke, weil sie einfach genügend anderes zu tun haben.

Und es ist wie im Marketing/Support:

Ein unzufriedener Kunde macht sich 7x so häufig öffentlich bemerkbar wie ein zufriedener.

Daher ist es kein Wunder, dass die "Querdenker" einfach scheinbar mehr Zeit haben. Ich habe nicht die Zeit, mich wochenlang mit Plakaten bewaffnet durch die Republik zu reisen und mich von Demo zu Demo zu hangeln.